



An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Umwelt und Klima
Herrn Julkowski-Keppler
Rathaus

Bielefeld, 03.09.2019

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klima am 03.09.2019

Sehr geehrter Herr Julkowski-Keppler,

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klima am 03.09.2019 stellen wir zu TOP 4.1 folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu den abschließenden Haushaltsberatungen im Finanz- und Personalausschuss ein angemessenes Klimabudget im Doppelhaushalt 2020/2021 zur Abstimmung vorzulegen, welches unter anderem durch Stellenkürzungen, Prozessoptimierung und Bürokratieabbau zu finanzieren ist. Das Klimabudget wird u.a. verwendet, um:

- Schülerinnen und Schülern zwischen 5 und 25 Jahren mit einem Schulticket die kostenlose Nutzung des ÖPNV zu ermöglichen,
- die Mitnahme von Fahrrädern im ÖPNV kostenfrei zu stellen,
- den ÖPNV durch WLAN in Bahnen und an Haltestellen attraktiver zu machen,
- das Radwegenetz parallel zu den Hauptverkehrsstraßen des motorisierten Verkehrs und in Grünanlagen auszubauen,
- den Aufbau eines tragfähiges Ladestation-Netzes für Elektromobilität im gesamten Stadtgebiet durch Stadtwerke und Private zu fördern und
- einen Pilotversuch für Wasserstoffantriebe zu prüfen.

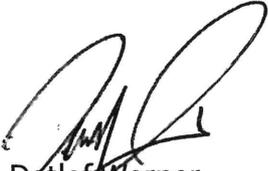
Das Vorschlagsrecht von Maßnahmen obliegt den Ausschüssen und Bezirksvertretungen. Die Entscheidung über die konkrete Mittelverwendung obliegt dem Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss der Stadt Bielefeld.

Begründung:
Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Alexander Rüsing
CDU Fraktion

gez. Jan Maik Schlifter
FDP im Rat der Stadt Bielefeld

F.d.R.



Detlef Werner
Fraktionsgeschäftsführer